

VERANSTALTUNGEN UND WICHTIGE TERMINE

September 2024

Sa, 7. September 2024

Herbstfest | Eglifilets/Pouletflügeli
11:00 - 13:30 Uhr und 17:00 - 22:30 Uhr
im Zelt auf dem Schulhausplatz II
Frösche-Chuchi | froesche-chuchi.ch

Sa, 14. September 2024 13:30 Uhr

**Nationaler Tag der Bürger-
gemeinden & Kooperationen**
Treffpunkt in der Waldhütte Bowald
Bürgergemeinde Roggwil

Do, 19. September 2024 19:30 Uhr

Lesung mit Martin Geiser «Larissa»
in der Aula im Oberstufenzentrum
Roggwil | Kultur- und Museumsverein
kulturspycher.ch

So, 22. September 2024 11:00 Uhr

**Das «DAHEIM» lädt ein zum
Familienwaldgottesdienst**
anschl. Suppe kochen und bräteln
Bürgerwaldhütte Bowald
daheim-roggwil.ch

Bereits jetzt fix einplanen:

Fr, 4. – So, 6. Oktober 2024

ROGA'24

Gewerbeausstellung Roggwil

Turnhalle Hofstätten und Aussenzelt
Alle Infos unter roga-roggwil.ch

Aktuelle Gemeinde-News finden Sie
immer online unter: www.roggwil.ch

IN DIESER AUSGABE

Ferienplan Schuljahre 24-26 (Seite 3)

Flyer Bürgergemeinde Roggwil

Flyer GLB Oberaargau

(beide als Beilage eingesteckt)

ROGG
Der WILER.

Annahmeschluss
September-Ausgabe:

MONTAG, 16. SEPTEMBER

AKTUELLES AUS DEM GEMEINDEHAUS



Herzliche Gratulation zum Lehrabschluss!

Wir gratulieren unserem Lernenden **Raphael Fankhauser, Kaufmann EFZ** (im Bild 3. von links) herzlich zum bestandenen Lehrabschluss. Raphael hat mit einer tollen betrieblichen Note von 4.8 und einer Gesamtnote von 4.7 abgeschlossen. Wir wünschen ihm auf seinem beruflichen sowie privaten Lebensweg weiterhin alles Gute und viel Erfolg.



Gemeinderat

Der Gemeinderat hat über nachfolgende Geschäfte beraten:

SITZUNG VOM 3. JULI 2024

Einbürgerungsgesuche

Der Gemeinderat prüft drei Einbürgerungsgesuche. Die entsprechende Information wird zu gegebenem Zeitpunkt im Roggwiler bekanntgegeben.

Schulleitung; Ressourcenbedarf;

Finanzierung durch Gemeinde, befristet auf SJ 2024/25; Nachkredit

Der Gemeinderat bewilligt einen Nachkredit für 15 zusätzliche Stellenprozent für die Unterstützung der Schulleitung im Schuljahr 2024/25.

ICT Schule Roggwil; Umsetzung ICT-Konzept gemäss Lehrplan 21; Anschaffungen SJ 2024/25; Nachtrag Verpflichtungskredit

Der Gemeinderat bewilligt einen Nachkredit von CHF 8'420.00 inkl. MwSt. für die Anschaffung von zusätzlichen iPads. Der Gesamtkredit für die Anschaffungen per neuem SJ 2024/25 beläuft sich demnach auf CHF 55'000.00.

Revision Ortsplanung 2023; Freigabe Mitwirkungsverfahren

Der Gemeinderat genehmigt die Beschlussfassung für die Freigabe der Mitwirkung zur Ortsplanungsrevision auf dem Zirkularweg via Mail.

Überbauungsordnung

«Ziegelwald Erweiterung Süd»;

Freigabe Mitwirkungsverfahren

Der Gemeinderat gibt die Unterlagen zur öffentlichen Mitwirkung frei.

Regionale Verkehrskonferenz RVK;

Regionales ÖV-Angebotskonzept

Oberaargau RAK 2027-2030;

Fragebogen Mitwirkungseingabe

Der Gemeinderat genehmigt die Mitwirkungseingabe zum regionalen ÖV-Angebotskonzept.

ARA Verband Region Murg; Abgeordnetenversammlung vom 20.06.2024;

Weisungen an Abgeordneten

Der Abgeordnete wird angewiesen, den Geschäften gemäss den Anträgen des Verbandsvorstands zuzustimmen.

Turnhalle Bündtenacker; Sanierung und Umbau für Tagesschule; Genehmigung Vorprojekt; Vergabe Planungsarbeiten; Verpflichtungskredit

Der Gemeinderat genehmigt die Machbarkeitsstudie und bewilligt für die Ausarbeitung des Bauprojekts einen Planungskredit von CHF 91'500.00 (Planungsarbeiten bis und mit Realisierung). Mit den Arbeiten wird das atelier für architektur, Roggwil, beauftragt.

Einbürgerungen

Die Sicherheitsdirektion des Kantons Bern hat, gestützt auf die Zusicherung des Gemeindegliederungsrechts und auf die Einbürgerungsbewilligung des Bundes, das Kantonsbürgerrecht erteilt. Folgende Person hat damit die schweizerische Staatsangehörigkeit und das Bürgerrecht erworben und ist somit heimatberechtig in Roggwil:

Indelicato
Luana Fiorella,
2009



Wir gratulieren zum Erlangen des Schweizer Bürgerrechts.

Der Gemeinderat

PERSONAL

Wir heissen unsere neue Lernende herzlich willkommen!

Am 5. August hat **Melisa Sahmanovic** aus Obersteckholz ihre Lehre bei der Einwohnergemeinde Roggwil gestartet. Melisa wird während ihrer 3-jährigen Ausbildung zur Kauffrau in den Fachbereichen Präsidial, Finanzen und Bau + Betriebe tätig sein. Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen eine interessante und abwechslungsreiche Lehrzeit.



RESSORT FINANZEN

Hundetaxe 2024

Die Einwohnergemeinde Roggwil erhebt für jeden Hund, der am 1. August 2024 in der Gemeinde gehalten wird und älter als sechs Monate ist, eine Hundetaxe. Diese beträgt CHF 75.00 pro Tier und Kalenderjahr. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die IB Langenthal zusammen mit der Gebührenrechnung für das 3. Quartal 2024. Weitere Informationen und nützliche Links finden Sie unter www.roggwil.ch/dienstleistungen/9179

Für die korrekte Rechnungsstellung melden Sie uns bitte Änderungen, wie die Neuanschaffung, Weitergabe oder Tod eines Hundes mit Angabe seiner Chip-Nummer.

Vielen Dank für Ihre Meldung bis am 27. September 2024 an den Fachbereich Finanzen, Telefon 062 918 40 20, E-Mail finanzen@roggwil.ch oder online unter www.roggwil.ch/online-schalter/6214/detail

Identifikation von herrenlosen Tieren

Der Werkhof der Einwohnergemeinde Roggwil ist mit einem Chip-Lesegerät ausgerüstet und hat Zugriff auf die Datenbanken AMICUS (Hunde) und ANIS (Katzen und andere gechippten Tiere).

Falls Sie ein herrenloses oder totes Tier finden, wenden Sie sich bitte während den Öffnungszeiten an die Mitarbeitende des Werkhofs Roggwil (hinter dem Gemeindehaus), Telefon 062 918 40 35, E-Mail werkhof@roggwil.ch, und ausserhalb der Öffnungszeiten an einen Tierarzt oder die Polizei.

RESSORT UMWELT UND ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

Pilzkontrolle

Die Gemeinde Roggwil ist der Pilzkontrolle Langenthal angegliedert. Gerne können Sie gratis zu den nachfolgenden Öffnungszeiten Ihre Pilze kontrollieren lassen.

Öffnungszeiten:

1. September – 30. Oktober 2024
 Mittwoch und Freitag 18.00 – 19.00 Uhr
 Sonntag 17.00 – 19.00 Uhr

Ort: Farbgasse 43, 4900 Langenthal (Pavillon, Brockenstube)
Verantwortlich: Damian Käser, Telefon 062 916 21 04

Die gesammelten Pilze sind ganz, ungewaschen und ungerüstet zur Kontrolle zu bringen. Da sich einige giftige Pilze von den essbaren kaum unterscheiden, sollen unbedingt alle zur Kontrolle vorgewiesen werden. Die Pilze verwesen rasch; deshalb dürfen diese weder in Plastiksäcken gesammelt noch aufbewahrt werden.

Gastwirtschaftsbetriebe, Lebensmittelgeschäfte und andere kollektive Haushaltungen haben alle frischen, wild gewachsenen Pilze im Rahmen ihrer Selbstkontrolle durch die amtliche Pilzfachperson oder dessen Stellvertreter prüfen zu lassen. Pilze, die lediglich durch nicht legitimierte «Pilzkenner» kontrolliert werden, dürfen nicht verkauft oder zubereitet werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.roggwil.ch unter dem Suchbegriff «Pilzkontrolle».



RESSORT BILDUNG

Werkausstellung

Seit der letzten Werkausstellung ist schon wieder einige Zeit vergangen und die Bildungskommission hofft, dass Sie sich während den Sommerferien gut erholt haben.

Gerne blicken wir auf eine abwechslungsreiche Werkausstellung mit tollem Rahmenprogramm zurück. Sie glich einem kleinen Dorffest. Alle, Eltern, Kinder, Grosseltern, Gottis, Göttis und noch viele mehr waren an diesem Tag in Roggwil unterwegs, um die Werke der Kinder zu bestaunen.

Unser Dank gilt Allen, vor allem den Lehrpersonen, die diesen einzigartigen Event möglich gemacht haben.

Bildungskommission Roggwil

Schulstart



Etwas nervös und aufgedreht war die Stimmung am Sonntag, 11. August, wohl in mancher Familie. Nicht nur bei den Kindern und nicht nur wegen der schwülwarmen Temperaturen. Nein, in Roggwil haben am Montagmorgen, 12. August 2024, 427 Schülerinnen und Schüler wieder die Schulbank gedrückt – 42 zum ersten Mal.

Was anfangs Juli noch so weit weg schien, ist plötzlich Realität. Der Platz vor dem Schulhaus 1 ist schon um 8 Uhr ziemlich voll. Herzliche Umarmungen, freudiges Wiedersehen, spürbare Nervosität, eine grosse Portion Spannung und da und dort ein kleines Trändli. So wie ein erster Schultag eben sein muss. Dann eine liebevolle Begrüssung mit der traditionellen Sonnenblume und ein farbenfroher Spalier für die Neuankömmlinge durch die «Grossen».

Auch in den fünf Kindergärten dürfte das eine oder andere Härzli der 40 neuen Kindergärteler an diesem Morgen etwas schneller geschlagen haben. Aber auch da war ein warmer und herzlicher Empfang durch die Lehrpersonen und die Zweiteler gewiss. Und dass auch bei den ganz Grossen der Puls an einen solchen Tag etwas steigen kann, hat man zwar vielleicht nicht gesehen, war aber bestimmt so. Auch wenn das wohl nicht gleich jede oder jeder der 52 Mädchen und Jungs zugeben würde, die an diesem Morgen zum ersten Mal in einem Zimmer des Oberstufenschulhauses Platz genommen haben.

Im Namen der Bildungskommission wünsche ich all diesen 522 Kindern und Jugendlichen einen guten Start. Allen Lehrpersonen, Klassenhilfen und der Schulleitung herzlichen Dank für euer Engagement und die gelungene Planungsphase vor dem Schulstart. Auch euch ein spannendes und erfolgreiches Schuljahr 2024/25.

Alice Späh, Bildungskommission

Ferienplan Schuljahr 2024/25 + 2025/26

Ferienplan Schuljahr 2024/25	Ferienplan Schuljahr 2025/26
Schulanfang: Mo, 12.08.2024	Schulanfang: Mo, 11.08.2025
Herbstferien: Sa, 21.09.2024 – So, 13.10.2024	Herbstferien: Sa, 20.09.2025 – So, 12.10.2025
Winterferien: Sa, 21.12.2024 – So, 05.01.2025	Winterferien: Sa, 20.12.2025 – So, 04.01.2026
Sportwoche: Sa, 25.01.2025 – So, 02.02.2025	Sportwoche: Sa, 24.01.2026 – So, 01.02.2026
Frühlingsferien: Sa, 05.04.2025 – So, 20.04.2025	Frühlingsferien: Sa, 03.04.2026 – So, 19.04.2026
Sommerferien: Sa, 05.07.2025 – So, 10.08.2025	Sommerferien: Sa, 04.07.2026 – So, 09.08.2026
Schulfrei sind ferner der Nachmittag des Fasnachtsmontags (Unterricht bis 11 Uhr) sowie der Freitag nach Auffahrt und der Freitagnachmittag vor den Sommerferien	

RESSORT BAU UND BETRIEBE

Öffentliche Mitwirkung vom 12.08.2024 bis 10.09.2024

- Revision Ortsplanung Roggwil
- UeO «Ziegelwald Erweiterung Süd»
- Änderung Zonen für öffentliche Nutzungen (ZöN) B, D und I

Auflagefrist
12. August – 10. September 2024
Die Akten liegen während der Zeit vom 12. August bis 10. September 2024 auf der Bauverwaltung, 4914 Roggwil öffentlich auf und/oder können unter www.roggwil.ch eingesehen werden.

Revision der Ortsplanung Roggwil

Die aktuelle baurechtliche Grundordnung der Gemeinde Roggwil wurde im Jahr 2007 genehmigt. Inhaltlich blieben die Instrumente seither weitestgehend unverändert, so dass sie teilweise nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten und den übergeordneten Gesetzgebungen entsprechen.

Die Überprüfung und Aktualisierung der Dokumente sind bereits in vollem Gange. Beispielsweise wurde gemäss den Vorgaben des Kantons ein Natur- und Landschaftsinventar entworfen, darauf abgestützt der bestehende Schutzzo-

nenplan überprüft und aktualisiert und der veraltete Richtplan Verkehr aus dem Jahr 1991 vollständig neu erarbeitet. Im Weiteren soll die bereits zu einem früheren Zeitpunkt begonnene Festlegung der Gewässerräume wieder aufgenommen werden.

Ein Schwerpunkt bildet die Überprüfung der bestehenden Bauzonen unter Berücksichtigung des Wachstums, welches der Kanton der Gemeinde Roggwil zuspricht. Bestehende Baulandreserven führen dazu, dass die Gemeinde in der Entwicklung eingeschränkt ist und diese primär im bestehenden Siedlungsgebiet stattfinden muss – etwa durch das Füllen von Baulücken oder durch die Erhöhung des Nutzungsmasses.

Im Fokus der Diskussionen stehen daher Fragen wie: «Gibt es Areale, insbesondere am Siedlungsrand, welche ausgezont und an besser erschlossenen Lagen wieder eingezont werden können?», «Gibt es Quartier(-teile), welche besser genutzt werden können, wenn eine andere Nutzungsart zulässig wäre?» oder «Ist es denkbar, Quartiere zu verdichten und eine höheres Nutzungsmass zuzulassen?».

Diese und viele weiteren Fragen werden im Rahmen der Überarbeitung der baurechtlichen Grundordnung eingehend diskutiert – einerseits in den politischen Gremien und andererseits in der extra für diesen Prozess geschaffenen

Begleitgruppe mit Vertreter/-innen aus Wirtschaft, Altersgruppen und Vereinen. Da diese Ortsplanung die nächsten 15 bis 20 Jahre Gültigkeit haben wird, ist es dem Gemeinderat ein Anliegen, neben dem Schaffen von zusätzlichen Entwicklungsmöglichkeiten auch bestehende Qualitäten zu wahren und möglichst allen Interessen gerecht zu werden.

UeO «Ziegelwald Erweiterung Süd»

Die Ziegelwerke Roggwil AG betreibt seit über 100 Jahren in Roggwil ihren Produktionsstandort für Ziegeleiprodukte. Die Rohstoffgewinnung erfolgt in der benachbarten Tongrube im Ziegelwald. Damit die Versorgung der benötigten Rohstoffe künftig gesichert ist, beabsichtigt die Firma, die geplante und raumplanerisch festgesetzte Erweiterung Süd zu realisieren. Die Erweiterung Süd ist im aktuellen Richtplan Abfall, Deponie und Transporte (ADT, 2023) der Region Oberaargau entsprechend festgesetzt worden. Die bestehende und neue Grubenfläche soll mit Inertstoffen (Typ-B-Deponie) und unverschmutztem Aushub (Typ-A-Deponie) aufgefüllt werden.

Für die Nutzungsplanung sind relevante raumplanerische, technische, ökologische und betriebliche Rahmenbedingungen für alle Betriebsphasen (Abbau, Auffüllung, Rekultivierung, Nachsorge) zu berücksichtigen. Ziel ist es, mit einem entsprechend ausgearbeiteten Dossier die Abbau- und Betriebsgenehmigung für die Erweiterung Süd zu erwirken. Der vorliegende Bericht ist auf der Stufe Mitwirkung ausgearbeitet und beinhaltet nebst dem Projektbeschrieb und dem Raumplanungsaspekt auch die Einschätzung über Auswirkungen auf Umweltschutzgüter. Das Vorhaben unterliegt gemäss Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV) der UVP-Pflicht.

Die Umweltaspekte werden für die darauffolgende Verfahrensstufe der kantonalen Vorprüfung und Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) vertieft ausgearbeitet und in einem Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) dargestellt. Auch die Überbauungsvorschriften und -Pläne als Bestandteile des Dokuments werden gegebenenfalls auf die nächste Prüfungsstufe hin ergänzt. Eingegangene Mitwirkungen werden dabei berücksichtigt.

Änderung Zonen für öffentliche Nutzungen (ZöN) B, D und I

Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN) B
Für das Areal der Sekundarschule wurde im Jahr 2022 ein Studienauftrag im Dialogverfahren durchgeführt. Das Neubauprojekt von Schmid Schärer Architekten GmbH in Zusammenarbeit mit Skala Landschaft Stadt Raum GmbH sieht unter anderem vor, die bestehenden Schulgebäude zu erweitern, die alte Aula durch eine neue Mehrzweckhalle mit Räumen für Schul-, Sport-, Kultur- und Vereinsnutzungen zu ersetzen und die Parkplätze in den Norden des Areals zu verlegen.

Das Vorprojekt ist nicht in allen Punkten kompatibel mit den Bestimmungen zur rechtskräftigen Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN) B «Schul- und Sportzentrum». Die Bestimmungen sind daher, unter Berücksichtigung der vorhandenen Bebauungsstruktur mit Gebäudelängen von ca. 63 m bei der Turnhalle Hofstätten und ca. 77 m beim Oberstufenzentrum, sowie der geplanten Entwicklung, anzupassen.

Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN) I
Direkt an die ZöN B grenzt die im Jahr 2009 erlassene ZöN I «Reha- und Pflegezentrum». Diese bezweckt gemäss den rechtskräftigen Bestimmungen den Neubau eines Reha- und Pflegezentrums, begleitetes Wohnen und dazugehörige unterstützende Nutzungen und Nebenanlagen sowie Schulräume. Nachdem die Stiftung im Jahr 2016 Konkurs ging, wurde das Vorhaben nicht mehr weiterverfolgt, so dass die dafür vorgesehene ZöN I nicht mehr benötigt wird.

Im Gebiet rund um das Alterszentrum Spycher und das Schulhaus wird heute oftmals fremdparkiert. Mit der Umsetzung des Bauprojekts zur Erweiterung des Oberstufenzentrums, und insbesondere im Zusammenhang mit der geplanten Aufwertung des Pausenplatzes, wird sich diese Situation weiter zuspitzen. Zudem ist vorgesehen, die Parzellen Nrn. 1142 und 301 am Hofmattenweg mittelfristig ebenfalls zu bebauen, womit eine bisher als Personalparkplatz genutzte Fläche wegfällt.

Für das Alterszentrum Spycher sollen deshalb auf der Parzelle Nr. 1644 im Bereich der heutigen Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN) I die Voraussetzungen

für ein zusätzliches Parkplatzangebot geschaffen werden.

Die nicht mehr benötigte ZöN I soll daher umgezont werden. Im Hinblick auf die aktuell laufende Ortsplanungsrevision hat sich der Gemeinderat entschieden, den nordwestlichen Teil der ZöN I der bestehenden ZöN B als Reserve für den Schulstandort zuzuordnen. Der südwestliche Teil soll als strategische Reserve für das Alterszentrum/Altersheim dienen und wird der bestehenden ZöN D «Altersheim/Alterswohnungen» zugeordnet.

Aufgrund der Dringlichkeit, werden die folgenden Änderungen vorgezogen und somit losgelöst von der Revision der baurechtlichen Grundordnung durchgeführt:

- Änderung Baureglement: Bestimmungen zur ZöN B und ZöN D
- Änderung Zonenplan: Umzonung nordöstlicher Teil ZöN I in ZöN B
- Änderung Zonenplan: Umzonung südöstlicher Teil ZöN I in ZöN D

Ein kleiner Teil (Parz. Nr. 1644) verbleibt weiterhin in der ZöN I, da dieses Areal im Rahmen der Revision der Ortsplanung in die Dorfzone überführt werden soll.

Mit der Änderung der Bestimmungen zur ZöN B und D und der (teilweise) Umzonung der ZöN I zu den ZöN B und D wird sichergestellt, dass das Vorprojekt zum Oberstufenzentrum realisiert werden kann, auf die Parkplatzproblematik im Bereich des Oberstufenzentrums und des Alterszentrums reagiert wird und die strategischen Landreserven für die langfristigen Entwicklungen gewährleistet werden können.

Mitwirkungsverfahren

Im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung, welche in der Zeit vom 12. August 2024 bis zum 10. September 2024 stattfinden wird, haben alle Interessierten die Möglichkeit, Ihre Anliegen einzubringen. Bürgerinnen und Bürger, Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer können ihre Absichten und Wünsche jedoch auch bereits im Vorfeld bei der Gemeinde in schriftlicher Form deponieren. Die Gemeinde wird diese Eingaben prüfen, allenfalls mit den Verfassern Rücksprache nehmen und die Inhalte ansonsten im Rahmen der Mitwirkung behandeln und beantworten.

Der Gemeinderat

Projekt Zustandsaufnahmen öffentliche Abwasseranlagen Gemeinde Roggwil

Im Rahmen der periodisch auszuführenden Reinigungs- und Inspektionsarbeiten an den Abwasseranlagen gemäss generellem Entwässerungsplan (GEP) ist vorgesehen, die öffentlichen Entwässerungsanlagen (Abwasserleitungen, Kontrollschächte) der Einwohnergemeinde Roggwil zu spülen, zu reinigen und deren Zustand zu dokumentieren.

Die Gemeinde hat entschieden, die Zustandserfassung der ca. 780 Leitungen mit einer Gesamtlänge von ca. 29 km auf zwei Jahre zu verteilen, um den Umfang in einem angemessenen Zeitrahmen bewältigen zu können. Die Abwasseranlagen der Etappe 1 (grob betrachtet die Gebiete südlich Hintergasse und Hofmattenweg) werden im Jahr 2024 erfasst und die Anlagen der Etappe 2 im Jahr 2025. Die Arbeiten der Etappe 1 werden von der Ernst Gerber AG, Roggwil, in der Zeit von Mitte August bis Ende Oktober 2024 ausgeführt.

Wir bemühen uns, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Die Einwohnergemeinde Roggwil, die Scheidegger AG, Langenthal und die Ernst Gerber AG danken den Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Einwohnerinnen und Einwohnern für ihre Geduld und ihr Verständnis.

Für Rückfragen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner gerne zur Verfügung:

Bauleitung:

Scheidegger AG, Bauingenieure & Planer,
Jurastrasse. 29, 4900 Langenthal
André Rentsch, Telefon 062 916 50 10,
andre.rentsch@scheidegger-ing.ch

Auftraggeber:

Einwohnergemeinde Roggwil
Fachbereich Bau und Betriebe
Bahnhofstrasse 8, 4914 Roggwil
Herbert Schnetzler Fachbereichsleiter
Bau und Betriebe, Telefon 062 918 40 30,
bau@roggwil.ch

**AB
CHF 34'340.-**





MUSSO UNVERKENNBAR PICK-UP

KGM MUSSO AMBER, Katalogpreis CHF 34'340.-, abzüglich Prämie CHF 1'000.-, Angebotspreis CHF 33'340.-, Verbrauch 8.4l/100km, Benzinäquivalent 9.6l/100 km, CO₂ Komb. 221g/km. Abbildung: KGM MUSSO GRAND, Blackline, 2.2 CRDi/Automatik, Katalogpreis CHF 49'950.-, plus Metallic Lackierung CHF 850.-, Verbrauch 9.8l/100 km, Benzinäquivalent 10.6l/100 km, CO₂ Kombiniert 245g/km. CO₂-Zielwert der Nutzfahrzeuge 186g CO₂/100km

WENN 4x4 • DANN KGM



Stucki AG

Garage Stucki AG
 St. Urbanstrasse 35 | 4914 Roggwil BE
 062 929 05 05 | stucki-roggwil.ch




Der **ROGG
WILER.**



C&M HALLER

IHR BAUTEAM

TATEN STATT WORTE

Bahnhofstrasse 2
4914 Roggwil
info@cm-haller.ch | www.cm-haller.ch
 079 962 32 89 / 079 942 30 62

FUSSPFLEGE-PEDIKÜRE

Gönnen Sie sich und Ihren Füßchen etwas Gutes!
Termin nach Vereinbarung unter 076 320 58 41

Irène Leibundgut-Plüss
Dipl. Fusspflegerin SFPV
Allmendgasse 11 | 4914 Roggwil/BE
fussparadies-il@quickline.ch
www.fussparadies-il.ch



fussparadies
irène leibundgut-plüss